



AMBULANZEN UND SPRECHSTUNDEN

Schwangerenambulanz

Montag bis Freitag 7 – 15 Uhr

Schwangerenrisikoambulanz

Montag bis Freitag 7 – 15 Uhr

Hebammensprechstunde

jeden 2. Dienstag 14 – 15 Uhr

Schwangerenturnen

Donnerstag 9 – 10:30 Uhr

Infoabend Geburtshilfe

jeden 1. Dienstag im Monat um 18 Uhr

TERMINVERGABE

Tel. +43 463 538 39500

Montag bis Freitag 8 – 15 Uhr

www.kabeg.at

09/2026 Gedruckt auf umweltfreundlich hergestelltem Papier ausgezeichnet mit dem EU Ecolabel Zertifikat | Für den Inhalt verantwortlich: Klinikum Klagenfurt, Abteilung für Frauenheilkunde und Geburtshilfe Fotos: KABEG, shutterstock

ABTEILUNG FÜR FRAUENHEILKUNDE UND GEBURTSHILFE

Klinikum Klagenfurt
Abteilungsvorstand:

Prim. PD Dr. Johannes Lermann
Feschnigstraße 11
9020 Klagenfurt am Wörthersee

+43 463 538 39603 T
frauenheilkunde.klagenfurt@kabeg.at E
www.kabeg.at W

BEFUNDANFORDERUNGEN

ELKI-Befundanforderung.KL@kabeg.at



DKG KREBSGESELLSCHAFT | Zertifiziertes Gynäkologisches Krebszentrum

DKG KREBSGESELLSCHAFT | Zertifiziertes Brustkrebszentrum

DKG KREBSGESELLSCHAFT | Zertifizierte Gynäkologische Dysplasie-Sprechstunde

www.kabeg.at



Abteilung für Frauenheilkunde & Geburtshilfe

SCHWANGERENAMBULANZ

www.kabeg.at

SICHERHEIT IST EIN GUTES GEFÜHL!

Sie haben sich für die Betreuung Ihrer Schwangerschaft im Perinatalzentrum Kärnten entschieden. Hier arbeiten die Spezialistinnen und Spezialisten auf dem Gebiet der Perinatalmedizin, der Geburtshilfe sowie der Kinderheilkunde und Kinderchirurgie interdisziplinär auf höchstem Niveau zum Wohle Ihres Kindes zusammen.

Maximale Sicherheit bei individueller Betreuung! Das möchten wir Ihnen und Ihrem Kind bieten. Mit modernsten diagnostischen Möglichkeiten und zertifizierter fachlicher Expertise steht Ihnen unser Team der Pränataldiagnostik mit einfühlsamer Beratung zur Seite – vom Beginn Ihrer Schwangerschaft bis zur Planung Ihres persönlichen Geburtserlebnisses.



Erst-Trimester-Screening und Combined Test inkl. Präeklampsie-Screening

Das Erst-Trimester-Screening ist eine komplexe pränatale Untersuchung, die zwischen der SSW 11+0 und der SSW 13+6 angeboten wird. Es beinhaltet einen Ultraschall und eine Blutentnahme und dient zur detaillierten Beurteilung der frühen fetalen Entwicklung sowie zur Abschätzung des Risikos für genetische Erkrankungen, insbesondere für Trisomie 21 (Down-Syndrom), Trisomie 18 und Trisomie 13.

Mittels Ultraschall wird sowohl die frühe Organentwicklung des Kindes untersucht, als auch der Blutfluss in kindlichen und in zwei mütterlichen Gefäßen gemessen. Außerdem wird Ihr individuelles Risiko, an einer Präeklampsie bzw. Schwangerschaftsvergiftung zu erkranken, berechnet.

NIPT

Nicht-invasiver Pränatal-Test

Wird im Rahmen des Erst-Trimester-Screenings ein intermediäres Risiko für Trisomie 21, 18 oder 13 festgestellt, empfehlen wir die Durchführung eines NIPT (Nicht-invasive Pränataltestung). Dies ist eine Untersuchung des mütterlichen Blutes, mit der sich bestimmte genetische Störungen frühzeitig erkennen lassen. Ab der Frühschwangerschaft enthält das mütterliche Blut kleine Mengen zellfreier DNA aus den Mutterkuchenzellen, welche ab der 11. Schwangerschaftswoche zuverlässig nachweisbar sind.

Diese DNA wird aus einer normalen Blutprobe der Mutter isoliert und analysiert.

Der NIPT ist eine zuverlässige und risikofreie Screening-Methode, die mit über 99 % zutreffende Ergebnisse für die Trisomien 13, 18 und 21 erzielt sowie Geschlechtschromosomen untersucht. Da es kein diagnostischer Test ist, müssen auffällige Ergebnisse durch eine invasive Untersuchung (z. B. Fruchtwasserpunktion) bestätigt oder widerlegt werden.

Zweit-Trimester-Screening Organscreening/Feindiagnostik

Das Organscreening ist eine detaillierte Ultraschalluntersuchung Ihres Kindes, die typischerweise zwischen der SSW 20+0 und SSW 23+6 durchgeführt wird. Es dient dazu, die normale Entwicklung Ihres Kindes zu überprüfen und mögliche körperliche Fehlbildungen frühzeitig zu erkennen. Wenn nötig können wir dadurch gemeinsam mit unseren Partner:innen der Kinder- und Jugendheilkunde und Kinderchirurgie für einen optimalen Start Ihres Kindes ins Leben sorgen und Sie können sich besser auf mögliche medizinische Maßnahmen oder besondere Geburtssituationen vorbereiten.

Dritt-Trimester-Screening

Das dritte Screening ist eine pränatale Untersuchung, die zwischen der 28. und 34. Schwangerschaftswoche stattfindet. Sie dient vor allem dazu, Schwangere mit erhöhtem Risiko für Präeklampsie oder Kinder mit Wachstumsproblemen bestmöglich zu betreuen sowie sehr seltene, aber nur in der Spätschwangerschaft erkennbare, Fehlbildungen zu erkennen.